

Vorstellung Scalping mit CFDs und zwar mit dem geringsten Einsatz von 0,5 CFD = halber Punkt.

Das ideale Umfeld für das Scalping sind hohe Volatilität (VDAX/VIX) , einhergehend mit einer weiten Trading Range und hohem Handelsvolumen.

Die besten Handelszeiten für den Trader sind:

Ab 8:00h bis 12:00h Eröffnung Handel und 9:00h Eröffnung XETRA-DAX Handel

Ab 14:30h Eröffnung US Vorbörse bis 17:30h (XETRA DAX Close/ Beginn US Mittagszeit)

und von 20:00 h bis 22:00h mit öfteren Reversals eingeleitet mit den DJIA FUT.

Mit dem Verlauf der Trading Range, Hoch -Tief, wird auch die Haltedauer einer eröffnenden Position determiniert.

Nach erfolgter Eröffnung der Handelszeit liegt die Haltedauer bei Sekunden, gefolgt von Minuten und am Hoch und Tief der Range langfristiger. Für den Handel am Morgen und Nachmittag hilft das Regelwerk meiner FDAX-TRADING-STRATEGIE außerordentlich.

Die übergeordnete Chart Betrachtung erfolgt mit einem Tageschart vom Vortag. Während der Handelszeit mit einem 15M Chart für den FDAX und die DOW FUTURE (DJIA FUT)

Der Handel selbst mit einem 3M Candlestick Chart des Brokers für den CFD Handel.

Eröffnung einer Position ab 8:00h und das dazugehörige Risk Management:

Nach Betrachtung der Übernacht Entwicklung der DOW FUTURES , Wirtschaftskalender mit für den Tag anstehenden Nachrichten <https://de.investing.com/indices/indices-cfds> haben wir schon einmal eine Vorstellung der Initialrichtung.

Das max. Verlustrisiko für den Tag liegt bei 100 Punkten und zwar 50€ für den jeweiligen Einsatz. Chartbetrachtung vertikal

Wurde vormittags eine Position eröffnet und geschlossen dann sollte idealerweise die nächste Positionseröffnung für Short höher liegen und für Long tiefer. Hoch - Tief Eröffnungen von Positionen.

Nachmittags beginnend mit dem Kurs ab 14:30h.

Mit der ersten Eröffnung einer Position liegt auch schon der initiale max. Verlust für den Tag fest. Diese liegt 100 Punkte entfernt und kann auch im Chart eingezeichnet werden. Nach erfolgreicher Schließung und neue Eröffnung einer Position beginnt der max. Verlust von 100 Punkten erneut. Gliding Scale.

Persönlich setze ich keinen Stopp Loss sondern eröffne Mit Stopp Buy/Sell eine Gegenposition wenn die Position 30 Punkte im Verlust liegt. Beide werden gemanagt wenn bei einem höheren/tieferen Kurs eine Position im Gewinn notiert und eine Gegenbewegung einsetzt. Dazu habe ich noch weitere Möglichkeiten die ich noch mit Beispielen vorstellen werde.

Gehandelt wird nach der Charttechnik. Für Einsteiger helfen die Chart Analysen von Greg Cabra die ich des Öfteren hier vorgestellt habe.

Die Kontogröße für den Anfang beträgt idealerweise 2000€, so dass nach Bedarf auch eine dritte Position eröffnet werden kann. Erhöhung der Positionsgrößen/Position Sizing erfolgt mit gewonnenem Kapital.

Scalping ist allerdings nur für Wenige geeignet und ich bin gesegnet dass ich dieses mit 83 Jahren noch erfolgreich ausführen kann.

Was macht einen guten Trader aus? Neben Beherrschung der Trading Technik gehört allgemein eine physische und mentale Fitness dazu. Energie. Während der Handelszeit wiederholt kleinere Pausen mit Atemübungen machen. Ausführungen nicht hektisch sondern gefühlt in Zeitlupe. Dann natürlich meine Schütteltherapie.

https://www.academia.edu/34747064/The_power_of_full_engagement

<https://www.amazon.es/TraderMind-Mindful-Markets-Wiley-Trading/dp/1118318544>

Ich habe wegen schlechtem Wetter letzte Woche noch einmal mein Restkonto aktiviert.

In 5 Handelstagen wurden 459€ erwirtschaftet. Die bedeuten bei 0,5% CFD = 918 Punkte und theoretisch für den FDAX 22.950€

Angefügt Konto Auszug mit Stand für den 14 März mit 1117€. Auszug mit einigen Trades vom Freitag den 18 März und Kontostand mit 1576€

Schönes Wochenende wünscht Georg